

## Kurzanleitung für intelligentes Messsystem (iMSys) - digitaler Stromzähler-

Typ:	DxSBxx.2xx (Zweirichtungs-/Basiszähler, aufrüstbar mittels Gateway zum iMSys)
Hersteller:	DZG



Einbau:	<ul style="list-style-type: none"><li>▪ wenn Sie <b>über 6000 Kilowattstunden</b> Strom im Jahr verbrauchen</li><li>▪ eine Erzeugungsanlage installiert haben, die eine Leistung von <b>mehr als 7 Kilowatt</b> hat</li><li>▪ der Einbau wird durch uns oder eine beauftragte Firma ausgeführt</li></ul>
Funktion:	<ul style="list-style-type: none"><li>▪ mittels Kommunikationsmodul werden Ihre Verbrauchswerte automatisch übermittelt</li><li>▪ Sie müssen den Zähler nicht mehr ablesen</li><li>▪ Abruf Ihrer Verbrauchswerte über das Online-Portal</li><li>▪ am Zähler selbst können Sie Ihre persönlichen Verbrauchswerte anzeigen lassen</li></ul>
Datenschutz:	<ul style="list-style-type: none"><li>▪ das intelligente Messsystem (iMSys) erfüllt die strengen Datenschutz- und Sicherheitskriterien des Messstellenbetriebsgesetzes (MsbG) sowie die Anforderungen des Bundesamts für Sicherheit in der Informationstechnik (BSI)</li><li>▪ es ist zusätzlich über eine PIN vor unerlaubten Zugriffen am Gerät geschützt, siehe Abschnitt "PIN-Schutz für gespeicherte Verbrauchswerte".</li><li>▪ außerdem verfügt jedes iMSys über ein Sicherheitsmodul für die verschlüsselte Übertragung</li></ul>

## Übersicht

Die 14-stellige **Zählernummer** ist als Aufdruck am Gehäuse des Zählers zu finden.

---

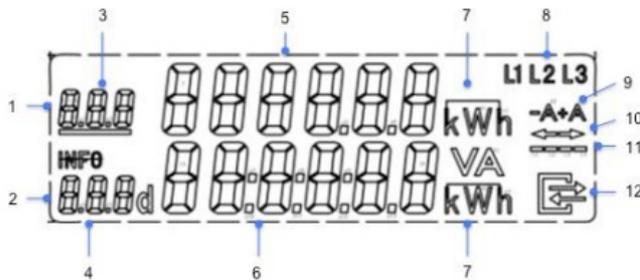
Zu 6 – optische Schnittstelle, Aufruf- und Eingabemöglichkeiten mittels Lichtimpuls (Taschenlampe):

Es können weitere Werte über den optischen Sensor abgefragt werden, siehe Abschnitt “PIN-Schutz für gespeicherte Verbrauchswerte”.

---

Nr.	Element
1	LCD
2	Abdeckung Bauraum
3	Klemmendeckel
4	Hutschiene
5	LMN Schnittstelle
6	Optische Schnittstelle

## LC Display



Pos	Symbol	Bedeutung
1	Erste Zeile	6-stellige Anzeige von abrechnungsrelevanten Zählerständen mit 3-stelligem OBIS Code.
2	Zweite Zeile	6 stellige INFO Zeile für nicht abrechnungsrelevante Zusatzinformationen.
3	OBIS Code	OBIS Code des angezeigten Zählerstandes Der OBIS Code des aktiven Tarifregisters ist unterstrichen.
4	INFO OBIS Code und andere Kurzzzeichen	Kennzeichen als INFO Zeile mit folgenden Wertdarstellungen: PIn PIN Eingabe P aktuelle Leistung E Verbrauch seit letzter Nullstellung HIS historische Werte 1d historischer Verbrauch letzter Tag 7d historischer Verbrauch letzte 7 Tage 30d historischer Verbrauch letzte 30 Tage 365d historischer Verbrauch letzte 365 Tage
5	Zählerstände	6 Zeichen ohne Nachkommastelle mit führenden Nullen
6	Verbräuche	6 Zeichen mit einer Nachkommastelle ohne führende Nullen, rechtsbündig
7	Einheiten	kWh, W,
8	L1 L2 L3	Anzeige der Phasenspannungen
9	-A +A	Anzeige der aktuellen Energerichtung
10	← →	Anzeige der aktuellen Energerichtung → Import ← Export
11	----	aktuelle Leistung ausgeblendet bei Stillstand sichtbar wenn Messwerk oberhalb Anlaufschwelle Markierung wandert bei jeweils 100mWh Verbrauch um eine Stelle weiter. Bewegungsrichtung immer von links nach rechts Ab Leistung >1KW keine schnelle Änderung mehr erkennbar
12	Kommunikation	Symbol aktiviert wenn: Blinkend (0,5 s. an / 0,5 s. aus): Telegramme der Schicht 2 werden erkannt Blinkend (2 s. an / 1s. aus): LMN Schnittstelle mit HDLC Verbindung Dauerhaft An: HDLC Verbindung, TLS Verschlüsselung, Zähler arbeitet in einer gesicherten SMGW-Umgebung

Zu 1- folgende OBIS-Kennzahlen sind in den meisten Fällen bedeutsam, weitere Daten können der Rubrik Messwesen->OBIS-Kennzahlen entnommen werden:

### 1.8.0

Zählerstand bzw. gemessene Arbeit in kWh ohne Tarifschaltung für Energiebezug

### 1.8.1

Zählerstand bzw. gemessene Arbeit in kWh bei einer Tarifschaltung (Hochtarif) für Energiebezug

### 1.8.2

Zählerstand bzw. gemessene Arbeit in kWh bei einer Tarifschaltung (Niedertarif) für Energiebezug

### 2.8.0

Zählerstand bzw. gemessene Arbeit in kWh ohne Tarifschaltung für Energielieferung/Einspeisung

### Hinweis:

Anzeige des abrechnungsrelevanten Zählerstandes in Kilowattstunden [kWh] ohne Nachkommastelle (1.8.0 und 2.8.0 aller 10 Sekunden wechselnd)

## PIN-Schutz für gespeicherte Verbrauchswerte

Der Zähler speichert intern gemäß gesetzlicher Vorgaben Ihre persönlichen Verbrauchswerte, die Ihnen eine umfassende Transparenz Ihres Energieverbrauchs bietet.

- momentanen Energieverbrauch
- weitere, nicht abrechnungsrelevante Zusatzinformationen, innerhalb eines bestimmten Zeitraumes
- Anzeige historischer Werte seit letzter Nullstellung bzw. Löschung der Daten

Zum Schutz Ihrer personenbezogenen Daten (insbesondere in Mehrfamilienhäusern mit frei zugänglichen Zählerplätzen) ist die Eingabe einer persönlichen Identifikationsnummer (4-stellige PIN) notwendig, um diese Werte anzuzeigen.

Die PIN können Sie über das Formular [Messwesen->Anfragen](#) anfordern, sofern die EWZ Ihr grundzuständiger Messstellenbetreiber ist. Füllen Sie dazu bitte alle Pflichtfelder im Formular aus. Sie erhalten per E-Mail Ihren vierstelligen PIN.

Der Gebrauchsanweisung können Sie das weitere Vorgehen entnehmen, siehe [Messwesen->Zähler/Anleitungen](#)

### Hinweise

1.) Diese Daten sind nur durch die PIN geschützt. Bitte bewahren Sie diese sorgfältig auf und tragen Sie in Ihrem eigenen Interesse dafür Sorge, daß kein unberechtigter Dritter Kenntnis davon hat.

2.) Wenn Sie die PIN erstmalig anwenden und die Vermutung haben, daß noch Daten eines vorherigen Nutzers gespeichert sein könnten, sollten Sie alle Daten löschen, somit stellen Sie sicher, daß Sie ausschließlich Daten über Ihren Verbrauch auswerten und erhöhen die persönliche Aussagekraft der Daten.

3.) Die PIN, die zum Gerät gehört, kann von Ihnen nicht geändert werden.

4.) Wir empfehlen Ihnen, bei einer Weitergabe der mME an einen anderen Nutzer (z.B. infolge eines Umzugs) Ihre Daten zu löschen.